

Fernschreiben - Fernspruch - Funkspruch

120

Nr. 253

Angenommen	welter an	Datum	Zeit	durch wen	Aufgenommen
durch <i>W.</i>	<i>alle Kreisstellen</i>	<i>13.6.54</i>	<i>14:55</i>	<i>W.</i>	von
am <i>13.6.54</i>					durch
Uhrzeit <i>12:31</i>					am Zeit

Rang-
zeichen:

Potsdam, den 13.6. 19 54

Absender: St.f.St. Bez.Verw.Potsdam-Einsatzstab

An alle Kreisdienststellenleiter

Betreff: Aktion "BOLLWERK"

Bezug: O h n e .

Wie das Sfs mitteilt, ist es in Besitz von Informationen, denen zu Folge die Ostbüros des DGB und SPD, die "KGU" und andere Agentenzentralen zum 17.Juni beabsichtigen, nachstehende Provokationen oder Störungen durchzuführen.:

1. In Broschüren und Instruktionen werden Ratschläge gegeben, wie man Krankheiten vortäuschen, sogar Röntgenaufnahmen positiv gestalten kann.
2. Es wird die Losung verbreitet, zum 17. Juni krank zu feiern.
3. An den Ehrenmälern der gefallenen Sowjetsoldaten sollen Kränze mit schwarzen Schleifen und Hetzlosungen abgelegt werden.
4. An den Gräbern der erschossenen faschistischen Provokateure sollen ebenfalls Kränze wie unter 3) genannt niedergelegt und kurze Trauerkundgebungen abgehalten werden.
5. Auf den Plätzen und Orten der Städte wo am 17.Juni faschistische Provokateure erschossen wurden, sollen durch Agenten rote Tinte und Farbe ausgegossen und Flugblätter, Hetzlosungen und Ausschmückungen angebracht werden.
6. An der Demarkationslinie von Norden bis nach Süden wird beabsichtigt, in den westlichen Besatzungszonen sogenannte "Mahnfeuer" oder "Freiheitsfeuer" zu entzünden.

Eine sogenannte "Landesmannschaft Ostpreussen" wendet sich dieserhalb unter dem Stichwort "Gesamtdeutsche Aktion" an alle Sportvereine, Studentenschaften, Berufstätigen- Verbände, Heimatbünde, Feuerwehr, Soldaten- und Offiziersverbände sowie alle anderen Organisationen.

Dies trifft auch für die Grenz-Kreise zu.

7. In Hetzschreiben mit der Unterschrift "Streikkomitee Mitteldeutschland" werden folgende Losungen verbreitet:

Rücktritt der Regierung,
Freilassung der politischen Gefangenen,
freie Wahlen.

Mit diesen provokatorischen und demagogischen Forderungen ist beabsichtigt, die Bevölkerung zum "Kleinstkrieg" aufzurufen.

8. Es werden gefälschte Schreiben versandt, wodurch Bürger

Text nicht über den Rand schreiben

b. w .

B514 1224

der DDR von der VP vorgeladen werden.

9. Eine grosse Flugblattaktion durch Ballons ist beabsichtigt.

Die Dienststellenleiter werden darauf aufmerksam gemacht, alle Massnahmen zu ergreifen, und darauf zu achten, dass alle Arbeiter in diesen Tagen arbeiten.

Es sind bestimmte Beobachtungsgruppen durch GI zu schaffen, die sich in Gaststätten sowie vor Lichtspieltheaters u. Theater aufhalten od. dort wo grössere Gruppen zusammenstehen um die Stimmung zu erforschen, um weitere Absichten des Gegners schnell zu erfahren.

Besondere Beachtung ist auch den Massenorganisationen od. solcher gesellschaftl. Organisationen, wie Rudersparten, Wandergruppen, Hundezüchter, Gesangsvereine, Anglersektion usw. sowohl in der Stadt als auch auf dem Dorfe zuzuschicken.

Eine besondere Beachtung ist diesen kath. Prozessionen zu schenken, dass nicht durch getarnte ~~Versammlungen~~ Prozessionen am 17.6. zu legalen Demonstrationen kommt.

Besondere Beachtung ist auch den Schulen, Betrieben und Verwaltungen zu schenken, wo es keine Beteiligung zum Deutschlandtreffen bzw. Einzeichnungen dafür gab.

- - (W ä g n e r) - -

Leiter des Einsatzstabes.

BSU
006122